

GEMEINDE JOURNAL

LEOBENDORF ♦ OBERROHRBACH

TRESORF ♦ UNTERROHRBACH



Nachrichten der Gemeinde Leobendorf - 22. Jahrgang - Nummer 40 - Dezember 2014 - Amtliche Mitteilung



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!

wünschen Bgm. Karl Stich und der Gemeinderat

Themenvorschau:

Seite 2
Gemeindefinanzen

Seite 3
Kinderbetreuung

Seite 4
Wanderwege eröffnet

Seite 5
Auszeichnung für Musikverein

Seite 6
Jubiläumswald

Seite 7
Infos zur Gemeinderatswahl

Seite 8
Kindergarteneinschreibung

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Leobendorf
2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Karl Stich

Satz und Druck:
Druckerei Fuchs GesmbH
Leobendorf-Korneuburg
www.druckerei-fuchs.at

Der Advent im Pfarrhof und in der Bründlgasse lockte auch heuer wieder viele Besucher an. GfGR Franz Haselmann und gfGR Magdalena Batoha genossen die vorweihnachtliche Stimmung bei einem heißen Punsch.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Jugend!

Nach 35 Jahren Kommunalpolitik und mit einem Lebensalter von 68 Jahren werde ich bei der nächsten Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015 nicht mehr für das Amt des Bürgermeisters kandidieren. Nach reiflicher Überlegung bin ich zu dem Schluss gekommen, dass meine 25-jährige Tätigkeit als Bürgermeister eine schöne lange Zeit war, um für meine Heimatgemeinde Leobendorf zu arbeiten. Jetzt freue ich mich ganz einfach darauf, Zeit mit meiner Familie, ganz ohne

Terminzwänge zu genießen. Ich werde bis zum Ende dieser Gemeinderatsperiode - Ende Feber 2015 - im Amt bleiben. Dies entspricht meiner grundsätzlichen Auffassung, eine begonnene Sache auch abzuschließen. Einige Projekte, wie das Wohn- und Geschäftshaus in Leobendorf, der Bau von 6 Mietwohnungen mit der Aktion „Junges Wohnen“, 8 Eigentumswohnungen, das Dorfhaus Unterrohrbach und die Nahwärmeversorgung Ortszentrum Leobendorf sind soweit geplant bzw. finanziert.

Ich danke allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für die gute Zusammenarbeit. Nur so konnte Leobendorf in den letzten Jahren zu einer der TOP-

Gemeinden in NÖ werden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Zuletzt möchte ich mich vor allem bei Ihnen bedanken, dass Sie zum Großteil mit meinen Entscheidungen einverstanden waren. Sollte dies das eine oder andere Mal nicht der Fall gewesen sein, so ersuche ich um Verständnis.

Ich danke, für das mir jahrelang entgegengebrachte Vertrauen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister
Karl Stich**



ÖBB erhöht Sicherheit

Wie im Gemeindejournal berichtet wurde, trafen einander im Frühjahr Verantwortliche der ÖBB und der Mobilitätszentrale Weinviertel beim Bahnhof Leobendorf, um sich zum Thema Sicherheit auszutauschen.

In der Zwischenzeit wurden seitens der ÖBB auch schon einige Verbesserungen durchgeführt. So wurde ein Monitor für aktuelle Zugauskünfte montiert, sowie Hinweistafeln mit Sicherheitsanweisungen angebracht.

Bezüglich einer sicheren Querungsmöglichkeit wird seitens der ÖBB eine Machbarkeitsstudie erstellt. Dazu wird ein Ziviltechnikerbüro beauftragt, um alle Möglichkeiten zu prüfen und in einem Bericht vorzulegen. In der Gemeinderatssitzung vom 11. September wurde nun auch der Grundsatzbeschluss zur Kostenbeteiligung von ca. € 20.000,- zur Erstellung dieser Machbarkeitsstudie einstimmig beschlossen.

Weiters versucht man mit der „ÖBB Personenverkehr AG“ bezüglich der Aufstellung eines zusätzlichen Fahrkartenautomaten am westlichen Bahnsteig (Richtung Wien) eine gemeinsame Lösung zu finden.

Gemeinde-Photovoltaikanlage

Beim Bildungscampus in Leobendorf wurde die erste „Gemeinde-Photovoltaikanlage“ in Betrieb genommen. Die Anlage, welche in Zusammenarbeit mit der EVN errichtet wurde, leistet 6 kWp (Kilowatt

peak) und hat eine Kollektorfläche von ca. 40 m². Im Eingangsbereich der Volksschule gibt es dazu auch einen Überwachungsmonitor. Dieser zeigt für alle sichtbar, immer die aktuell erzeugte Strommenge,

den Eigenverbrauch und die daraus resultierende CO₂-Einsparung. Diese erste PV Anlage ist ein weiterer Schritt zur Erreichung der Ziele, welche im „Klimaleitbild“ der Gemeinde definiert wurden.



Positive Finanzentwicklung

Erstmals übersteigt die Budgetsumme im ordentlichen Haushalt der Gemeinde die Summe von 10 Mio. Euro. Dazu kommen rund 3,5 Mio. Euro im außerordentlichen Haushalt.

Die positive Entwicklung der Finanzen in der Gemeinde zeigt sich in beiden Rechenwerken. 2014 wird voraussichtlich ein Überschuss von € 604.000,- erwirtschaftet und

im Jahr 2015 € 553.000.-, die beide für Vorhaben des a.o. Haushaltes verwendet werden. Zusätzlich werden im Jahr 2014 € 150.000.- und 2015 € 41.000.- an Rücklagen gebildet. Der Schuldenstand bleibt Ende 2014 mit rund € 16,8 Mio. gleich wie im Vorjahr, obwohl bereits für das Wohn- und Geschäftshaus Hauptstraße 1 in Leobendorf

0,6 Mio. Euro an Rechnungen bezahlt wurden. 2015 wird der Schuldenstand bei rund € 17,5 Mio. liegen. Davon entfallen 2,3 Mio. auf den Bau des Wohn- und Mietshauses, wobei die Zinsen und Tilgungen dafür durch Mieteinnahmen gedeckt sind. Der Schuldenstand der Infrastruktur KG (Bildungscampus) verringert sich weiter auf 2,8 Mio.

25 Jahre Ortspartnerschaft

News aus der Gemeinde



25-Jahr-Feier: Mitte September lud Leobendorf in Bayern zum Fest, um gemeinsam die mittlerweile 25-jährige Ortspartnerschaft gebührend zu feiern. Unsere Marktgemeinde war mit der Musikkapelle Leobendorf/Kreuzenstein, Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehr, des ÖKB, des Sportvereines und der Gemeinde bei diesem gelungenen Fest in Bayern vertreten.

Wohn- und Geschäftshaus Hauptstraße 1

In der ersten Dezemberwoche konnte bereits die Decke des Erdgeschosses des Wohn- und Geschäftshauses Leobendorf, Hauptstraße 1, betoniert werden. Damit liegt die Baufirma Aichinger genau im Bauzeitplan. Das Interesse an den Wohnungen ist sehr groß. Aufgrund der Gemeinderatswahlen im Jänner des nächsten Jahres, werden die Mietwohnungen frühestens im März 2015 vergeben.

Dorfhaus Unterrohrbach

Die Sanierung und der Ausbau des Feuerwehrhauses Unterrohrbach schreitet zügig voran. Bürgermeister Karl Stich konnte im Herbst 2014, bei einem Finanzierungsgespräch, vom Land NÖ eine Förderzusage von € 210.000,- (nicht rückzahlbare Mittel) erhalten. Die Feuerwehr Unterrohrbach wird durch Eigenleistungen einen Beitrag von rund € 50.000,- leisten. Seitens der Gemeinde Leobendorf wird ein Beitrag von rund € 340.000,- notwendig sein. Die Eröffnung des Dorfhauses wird voraussichtlich im Spätsommer 2015 stattfinden.

Gemeindeaussendungen in neuem Gewand

Seit September 2014 zeigen sich das Programm der Gesunden Gemeinde und der Veranstaltungskalender in neuem Outfit. Zusätzlich wurde ein „Kinder- und Jugendeventkalender“ erstellt, welcher halbjährlich in der Volksschule und den Kindergärten verteilt wird und im Bürgerservice aufliegt.

Volksschuldirektorin Ingrid Freistätter gemeinsam mit Inge Hofer und dem geschäftsführenden Gemeinderat Josef Bauer und einigen Kindern der neuen schulischen Tagesbetreuung der VS Leobendorf.

Vorbild bei der Kinderbetreuung

Die Betreuungseinrichtungen an der Volksschule Leobendorf haben über die Bezirksgrenzen hinaus Vorbildwirkung. Derzeit haben die Eltern für ihre Kinder zwei Wahlmöglichkeiten:

- Mittagstisch: Der Mittagstisch richtet sich an teilzeitbeschäftigte Eltern. In diesem Schuljahr werden 46 Kinder von Frau Franziska Knittl, von den Kindern auch liebevoll „Fanny“ genannt, in der Zeit

von 12 bis 14 Uhr mit einem Mittagessen versorgt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur selbstständigen Erledigung der Hausübung und zum gemeinsamen Spielen.

- Schulische Tagesbetreuung: Diese neue Form der Betreuung gibt es seit dem heurigen Schuljahr und sieht eine Betreuung der Kinder vom Unterrichtsende bis 17 Uhr vor. Derzeit wird die schulische

Tagesbetreuung von 81 Kindern in Anspruch genommen, welche in drei Gruppen organisiert sind. Für eine qualitätsvolle Betreuung im Bereich der Verpflegung, der Freizeit, des Spiels und der Kreativität sorgen in bewährter Weise Frau Inge Hofer und ihr Team. Neu ist, dass die Kinder in den Lernstunden zusätzlich von Lehrkräften der Volksschule Leobendorf unterstützt werden.





Aktion für guten Zweck

Eine Aktion der besonderen Art starteten vier Frauen in diesem November. Für den Verein „Armut lindern in Österreich“ konnten über 400 Weihnachtspakete gesammelt werden. Der Verein organisiert sich österreichweit, unbürokratisch und gibt die Geschenke an bedürftige Kinder in Österreich weiter. Die Niederlassung in Leobendorf leitet Monika Beck.

Die Leiterin der Leobendorf-Niederlassung des Vereines „Armut lindern in Österreich“ Monika Beck mit ihren Helferinnen.

Gemeinde-Obstgarten

Auch in diesem Jahr haben die Kinder beim Ferienspiel und bei der Ferienbetreuung fleißig Klimameilen gesammelt und so durften sich die Kinder über die Pflanzung eines weiteren Gemeinde-Obstgartens als Belohnung freuen. Dieser wurde in Oberrohrbach von den Mitarbeitern des Bauhofs an einem schönen Platz hinter dem Aichberghof angelegt.

Eingesetzt wurden robuste biologische Beerensträucher und Obstbäume von der Oberrohrbacher Firma Bio-Garten. Diese Pflanzen sollen so wie früher in der Natur ohne Verwendung von Spritzmitteln wachsen und beim Vorbeigehen zum Naschen einladen.



Nach Leobendorf konnte nun auch in Oberrohrbach ein Gemeinde-Obstgarten realisiert werden. Am Bild: GR Rudi Göttinger, GR Doris Kampas, GR und OV Johann Reinsperger, GR Wolfgang Rohringer, Bauhof-Leiter Leopold Piesinger (hinten v.l.) mit den Kindern Christian, Benedikt, Jacob, Angelika und Lorenz (v.l.).

Wanderwege eröffnet

Das Wanderwege-Projekt wurde erfolgreich beendet. Nachdem die Mitarbeiter des Bauhofs die Wegweiser aufgestellt und die Wege beschildert haben, konnten die Wanderwege im Rahmen eines Familienpicknicks im Herbst eröffnet werden. Die neuen Wanderwege sollen die Ortsbevölkerung, aber auch Gäste

zum Wandern, Walken oder Spazierengehen in der Marktgemeinde einladen. Die Wanderwegkarten wurden an jeden Haushalt verteilt, sind am Gemeindeamt erhältlich, liegen in Gasthäusern und Heurigenbetrieben im Gemeindegebiet auf und sind auch auf der Gemeindehomepage als PDF-Datei zu finden.



Mit einem Familienpicknick wurde die Eröffnung der Wanderwege gefeiert.

Jungflorianis ausgebildet

10 Jungflorianis absolvierten im abgelaufenen Jahr (von März bis Oktober) die Grundausbildung in unserer Großgemeinde und legten im Oktober ihr Abschlussmodul ab. Wir gratulieren den Teilnehmern herzlich und danken dem Ausbilderteam, welches sich aus Mitgliedern aller Feuerwehren unserer Großgemeinde zusammensetzt.



Ausgezeichneter Erfolg für Musikverein

Anlässlich der Generalversammlung des Musikvereins Leobendorf/Kreuzenstein wurde auch der Vorstand wieder gewählt. Der MV Leobendorf zählt zur Zeit 65 aktive Musiker, davon die Hälfte Jungmusiker. Der Musikverein hatte in diesem Jahr 55 Gesamtproben, 28 Gruppenproben und 18 Ausrückungen in der großen Besetzung.

Die kleinen Gruppen des Musikvereins wie die Campus Big Band, d' Weinbeißer, das Kreuzensteiner Blech und das Horn-Ensemble Kreuzenstein kommen auf rund 30 Ausrückungen. Beim Konzertwertungsspiel des NÖ Blasmusikverbandes Bezirk Tulln und Korneuburg trat der Musikverein in der Oberstufe an und erhielt mit 94 Punkten einen „Aus-

gezeichneten Erfolg“. Durch diese Punkteanzahl zählt der Leobendorfer Musikverein niederösterreichweit in der Oberstufe zu den sieben besten Musikkapellen.

Der Musikverein Leobendorf Kreuzenstein trat mit 60 Musikern unter der Leitung seines Kapellmeisters MDir. Mag. Walter Reindl in der Stufe C der Oberstufe an.

Die nächsten Termine des Musikvereines:

- 28.12.2014: Neujahrsblasen in der Großgemeinde
- 21.2.2015: 2. Leobendorfer Musiker Ball im Grunerhof
- 28.3.2015: Frühlingskonzert
- 14.5.2015: Tag der Blasmusik in Oberrohrbach
- 4.7.2015: Sommerkonzert auf Burg Kreuzenstein



Beim Konzertwertungsspiel des NÖ Blasmusikverbandes erhielt der Musikverein für seine Leistung 94 von 100 möglichen Punkten und damit einen „Ausgezeichneten Erfolg“. Das war die neunte Auszeichnung in Serie, die sich die Leobendorfer Musiker seit 2006 erspielt haben. GfGR Magdalena Batoha gratulierte Musikschuldirektor Walter Reindl herzlich.

JUAK setzt Arbeit fort

Der Jugendarbeitskreis hat in seiner Sitzung im November mit Mag.a Elke Indinger vom Jugendcoaching des Landes NÖ beschlossen, die Zusammenarbeit weiterzuführen und sich speziell auf punktuelle Projekte und Themen, die jugendrelevant sind, zu fokussieren.

Der Jugendarbeitskreis ist ein offener Arbeitskreis, bei dem Gemeinderäte aller Fraktionen, aber auch freie Mitarbeiter herzlich willkommen sind.

Bist du am Jugendarbeitskreis interessiert? Dann melde dich beim Bürgerservice der Marktgemeinde Leobendorf und wir senden dir die Einladung zum nächsten Treffen zu!

Jungwein „Ladies night“



Bereits zum 10. Mal fand die Weintaufe statt, die jedes Jahr im Rahmen des „Leobendorfer Kulturherbstes“ viele „Wein-Kultur“-Interessierte in den Grunerhof lockt, um die heurigen Jungweine der Weinbauern zu verkosten. Die Weinpatin, gfGR für Sport und Kultur Magdalena Batoha, gab dem Jungwein den Namen „Ladies night“.



Der regierende Fürst von Liechtenstein beehrte die Ausstellung von Leo Wallisch im Grunerhof.

Vier starke Frauen

Der Leobendorfer Kulturherbst bot wieder ein musikalisch buntes Programm. Besonders interessant und informativ war die Ausstellung von Leo Wallisch „Vier starke Frauen im vorigen Jahrhundert“.

Diesen historischen Kunstgenuss ließ sich auch der regierende Fürst von Liech-

tenstein, seine Durchlaucht Fürst Hans Adam II, nicht entgehen. Er besuchte mit seiner Gattin die Ausstellung im Grunerhof, da es sich bei zwei dieser „starken Frauen“ um seine Großmutter, Nora Kinsky-Wilczek, bzw. Mutter, Gina von Liechtenstein, handelte.

Ein besonderer Gast



Bürgermeister Karl Stich und gfGR Magdalena Batoha konnten wieder zahlreiche Jubilare der Jahrgänge 1964 und 1954 zur diesjährigen Baumpflanzung im Jubiläumswald begrüßen. Eine ganz besondere Überraschung war das Kommen von Pfarrer Johann Pointner. Er feierte heuer bereits seinen 80. Geburtstag und besuchte „seine Linde“, die er vor 30 Jahren zu seinem 50. Geburtstag, als ersten Baum im Jubiläumswald, eingepflanzt hat.

Infos zur Gemeinderatswahl

Am 25. Jänner 2015 finden die Gemeinderatswahlen statt. Wahlberechtigt sind alle Personen, die am Stichtag (20.10.2014) in der Wähler-evidenz der Marktgemeinde Leobendorf geführt werden und am Tag der Wahl (25.01.2014) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, Ihre Stimme im zuständigen Wahllokal abzugeben, besteht die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Wahlkarten können ab sofort angefordert werden. Diese sind persönlich (mit amtli. Lichtbildausweis und Wähler-verständigungskarte), per Onlineformular im Internet (www.wahlkartenantrag.at) oder www.leobendorf.at) zu beantragen. Eine Abholung bzw. Zusendung per Post (als RSB und Einschreiben) der

Wahlkarte ist voraussichtlich erst ab Anfang Jänner möglich. Die Wahlkarte können Sie für eine Briefwahl verwenden.

ACHTUNG: Wenn Sie die Wahlkarte für eine dritte Person (zB Familienmitglied) abholen möchten, ist hier eine Vollmacht notwendig! Sie finden das Formular unter www.leobendorf.at

Fristen: Die Wahlkarte muss entweder bis zum 4. Tag vor der Wahl (Mittwoch, 21.1.2015) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an den Wahlberechtigten noch möglich ist, bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 23.1.2015 - 12 Uhr) beantragt werden.

Die amtliche Wahlinformation wird zeitgerecht per Post zugestellt.

Wahllokale und -zeiten

Ihre Stimme können Sie am Wahltag in gewohnter Art und Weise in Ihrem Sprengel abgeben.

Sprengel 01 und 02: Leobendorf, Veranstaltungszentrum Grunerhof, 08.00 - 15.00 Uhr

Sprengel 03: Leobendorf Volksschule, 08.00 - 15.00 Uhr

Sprengel 04: Tresdorf Gemeindekanzlei Tresdorf/Kinderergarten, 08.00 - 14.00 Uhr

Sprengel 05: Oberrohrbach Gemeindekanzlei Oberrohrbach - Aichberghof, 08.00 - 14.00 Uhr

Sprengel 06: Unterrohrbach Gemeindekanzlei Unterrohrbach, 08.00 - 14.00 Uhr

Aus dem Gemeinderat

Unsere Großgemeinde in Bildern zum Vershicken

In der letzten Gemeinderatssitzung brachte die gGR Magdalena Batoha einen Antrag ein, im Jahr 2015 einen Fotowettbewerb zu starten, um zukünftig auch von der Großgemeinde die ein oder andere Ansichtskarte auflegen zu können.

Sie können bei interessanten Motiven oder Ideen, Ihr Foto beim Bürgerservice der Marktgemeinde Leobendorf (mit Ihren Kontaktdaten) abgeben oder einsenden (t.brenner@leobendorf.at). Ende nächsten Jahres wird eine Jury aus den eingesendeten Fotos eine bestimmte Anzahl bewerten und für den Druck aussuchen. Für jedes veröffentlichte Bild wird es eine Siegerprämie geben.

IST-Mobil Regionstaxi vorgestellt

Mobilitätsmanager Rudi Göttinger stellte in der letzten Gemeinderatssitzung das neue „IST-Mobil“ vor. Es handelt sich dabei um eine neue Form des bestehenden Anrufsammeltaxis (AST-Kreuzenstein) und soll auf die Region 10vorWien ausgeweitet werden. Aufgrund von noch nicht vollständig geklärten Rahmenbedingungen hat der Gemeinderat einstimmig seine Bereitschaft beschlossen. Es müssen jedoch noch Forderungen des Gemeinderates eingebaut bzw. verhandelt werden, bevor eine endgültige Zustimmung erfolgt.

Hochwasserschutz: Vorstudie beschlossen

Weiters wurde im Rahmen der Gemeinderatssitzung im Dezember die Erstellung einer Vorstudie für den Hochwasserschutz (Oberrohrbach: Seegraben, Tresdorf: Windmühlgasse) beschlossen, um den Schutz der Bewohner weiter verbessern zu können.

Neubürgerbrunch im Grunerhof



In den Grunerhof wurden die „Zuagastn“ der letzten zwei Jahre zum „Neubürgerbrunch“ eingeladen. Dort wurden sie von Vizebürgermeister Stefan Helm und der geschäftsführenden Gemeinderätin Magdalena Batoha begrüßt. Nach einigen informativen und unterhaltsamen Stunden gab es für die Neubürger ein Sackerl mit Schmankerln aus der Gemeinde und jede Menge Infomaterial für Zuhause.

Kindergarten- einschreibung

Am Montag, dem 12.1.2015 und Donnerstag, dem 15.1.2015 findet jeweils in der Zeit von 13 bis 16 Uhr die Kindergarteneinschreibung in den Kindergärten der Marktgemeinde Leobendorf statt.

Folgende Dokumente sind bei der Einschreibung im Kindergarten vorzulegen:

- Geburtsurkunde
- Meldezettel

Um telefonische Terminvereinbarung im gewünschten Kindergarten wird gebeten:

Kindergarten I

Frau Heidelinde Gattringer
Tel. 02262/66132
2100 Leobendorf, Nussallee 2

Kindergarten II

Frau Eva Sieder
Tel. 02262/68569-2
2100 Leobendorf
Dr. Ansorge Straße 4

Kindergarten Oberrohrbach

Frau Renate Sonntag
Tel. 02266/81212
2105 Oberrohrbach
Hofstraße 24a

Kindergarten Tresdorf

Frau Andrea Chmel
Tel. 02264/6766
2111 Tresdorf
Untere Hauptstraße 4

Volksschul- einschreibung

Am Samstag, 24.1.2015 von 9 bis 11 Uhr, und Montag, 26.1.2015 17 bis 19 Uhr, findet die Volksschuleinschreibung in der Volksschule der Marktgemeinde Leobendorf statt.

Nähere Informationen über die Einschreibung erhalten Sie bei der Volksschule unter der Tel. 02262/66131 oder vs.leobendorf@leobendorf.at



Die Gesunde Gemeinde Leobendorf ermöglichte den Schülern der zweiten und dritten Klassen der VS Leobendorf die Teilnahme am Projekt „Gewaltprävention durch Sport“.

Gewaltprävention durch Sport

Die zweiten und dritten Klassen der Volksschule Leobendorf nahmen durch die finanzielle Unterstützung der „Gesunden Gemeinde Leobendorf“, am Projekt „Gewaltprävention durch Sport“ von der Organisation „Xund ins Leben“ teil.

Den Schülerinnen und Schülern wurde in spielerischer Weise nähergebracht, wie wichtig der soziale Umgang und ein einfühlsames Miteinander in der Klasse sind. Das Projekt selbst war in

Theorie- und Praxisstunden unterteilt, welche altersadäquat und spielerisch von Sportpädagogen, Sportwissenschaftlern und Diplompädagogen aufbereitet wurden. Die Kinder durften täglich zwei Stunden im Turnsaal verbringen, wo unter anderem Fair Play, Rücksichtnahme und die eigenen Grenzen kennenlernen, verpackt in ansprechenden Spielen, vermittelt wurde. Auch Vertrauensaufbau, Kommunikationsförderung,

das gemeinsame Erarbeiten von Verhaltensregeln und Integration standen bei diesem Projekt im Vordergrund. Zudem durften die Kinder erkennen, dass Sport nicht nur der körperlichen Ertüchtigung dient, sondern auch ein ideales Mittel zur Stärkung der Klassengemeinschaft ist.

Die Woche endete mit einem tollen Abschlussfest für Eltern, Lehrer und Schüler im Turnsaal der Schule.

Die Entwicklung der Großgemeinde LEOBENDORF 1914-2014

VORTRAG von Dir. Franz Grafenauer
AUSSTELLUNG von Mag. Leo Wallisch

Fr., 9. 1. 2015, 18.00 Uhr
Grunerhof Leobendorf

Neujahrsmatinee

Am 6. Jänner 2015 lädt das Kulturreferat der Marktgemeinde Leobendorf unter der Leitung von gfGR Magdalena Batoha wieder zur traditionellen „Neujahrsmatinee“ um 11.15 Uhr in den Grunerhof ein. Das „Ensemble Barbara Ortner“ freut sich schon, Sie mit „Walzer und Rosen“ in das Neue Jahr führen zu dürfen.

Tipp für Weihnachten:

Sie wissen noch nicht was Sie schenken sollen? Eine Eintrittskarte zur Neujahrsmatinee ist eine passende Alternative. Karten sind schon auf dem Gemeindeamt Leobendorf/Bürgerservice erhältlich!

Mutter-Eltern-Beratung

Die Mutterberatungsstelle Leobendorf lädt im kommenden Jahr wieder jeden zweiten Donnerstag, um 8.30 Uhr zur Mutter-Eltern-Beratung ein: 8. Jänner, 12.

Februar, 12. März, 9. April, 11. Juni, 9. Juli, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 10. Dezember. Im Mai und August findet keine Mutter-Eltern-Beratung statt!